Deutsche Börse I: Kauf von Discovery Data

Die mehrheitlich im Besitz der Gruppe Deutsche Börse befindliche Institutional Shareholder Services (ISS) hat eine Einigung über die Übernahme der Discovery Data Holdings erzielt. Das erworbene Unternehmen ist ein Anbieter von Daten und Analysen für die Finanzdienstleistungsbranche. Vorbehaltlich der üblichen Abschlussbedingungen soll das Closing noch in diesem Jahr erfolgen. Die Plattform von Discovery Data mit Sitz in New Jersey soll es Vermögensverwaltungsfirmen, Versicherungen, Finanztechnologieunternehmen und Dienstleistern ermöglichen, ihre Zielmärkte zu verstehen und neue Chancen zu identifizieren, zu bewerten und zu nutzen.

Unter der Leitung von CEO Bob Skea kündigte Discovery Data Anfang des Jahres eine Reihe neuer Funktionen an, darunter die Hinzufügung von Diversitäts- und Inklusionsdaten sowie prädiktive Analysemodelle für Verhaltensabsichten, die die Breite der Marktinformationen von Discovery Data weiter differenzieren sollten. Darüber hinaus wurden neue Produkte und Bereitstellungsmodalitäten eingeführt, darunter Market Sage, eine interaktive Datenvisualisierungsplattform, sowie erweiterte APIs und Partnerschaften mit führenden Cloud-Anbietern. Discovery Data wird dem Geschäftsbereich Market Intelligence (ISS MI) von ISS beitreten.

LSEG: Kooperation mit JPX

Die London Stock Exchange Group (LSEG) und die Japan Exchange Group (JPX) erweitern ihre bestehende Partnerschaft durch die Entwicklung von Klimaindizes auf Basis des japanischen Aktienindex TOPIX 500, der ein diversifiziertes Engagement am japanischen Markt bietet. Das Indexgeschäft der LSEG, FTSE Russell, JPX und Tokyo Stock Exchange (TSE), arbeiten eng zusammen, um die FTSE/JPX Net Zero Index Series im ersten Halbjahr 2022 auf den Markt zu bringen. Die In-

dexreihe wird den EU-Standards des Climate Transition Benchmark (CTB) entsprechen.

Die Indexserie wird sich bis 2050 auf Netto-Null ausrichten, indem Indexneigungen auf den marktkapitalisierungsgewichteten bereinigten TOPIX 500 angewendet werden, um eine Reduzierung der Kohlenstoffemissionen und der Reserven fossiler Brennstoffe um 30 Prozent sowie eine signifikante Erhöhung des Engagements in der grünen Wirtschaft zu erreichen. Die Indizes sollen als Grundlage für die passive Fondsallokation, als Performance-Benchmark für aktiv gemanagte Fonds oder als Grundlage für das Investment Research verwendet werden können.

Die Indizes werden auch die Managementqualitätswerte der Transition Pathway Initiative (TPI) integrieren, die die Einbeziehung von Klimaschutzüberlegungen in die Geschäftsstrategie messen. Die Scores werden verwendet, um das Engagement gegenüber Unternehmen zu erhöhen, die ein höheres Maß an Bereitschaft für einen kohlenstoffarmen Übergang aufweisen. Die TPI Management Quality Scores basieren auf den Empfehlungen der Taskforce for Climate Related Financial Disclosures (TCFD).

Deutsche Börse II: CSDR Referenzdaten

Zusammen mit Eurex Securities Transactions Services GmbH (Eurex STS) lanciert das Marktdatengeschäft der Deutschen Börse ein neues Datenangebot im Rahmen der neuen Regelungen zur Abwicklungsdisziplin, die sich aus der europäischen Central Security Depository Regulation (CSDR) ergeben. Die neue Regelung zur Abwicklungsdisziplin führt Bußgelder und Zwangseindeckungen ("Buy-ins") für Wertpapiergeschäfte ein, die vom Verkäufer nicht am vorgesehenen Abwicklungstag oder darüber hinaus beliefert wurden. Die Deutsche Börse will daher eine Reihe von Datenpaketen anbieten, die Marktteilnehmer dabei unterstützen, Finanzinstrumente zu validieren, die unter die CSDR-Regelung fallen. Diese Datenpakete sollen es den Kunden ermöglichen, relevante Instrumente zu identifizieren und die neuen aufsichtsrechtlichen Anforderungen effektiv zu erfüllen. Insbesondere sollen die Datenpakete beim Risikomanagement und bei der Priorisierung von Abwicklungsfehlern, beim Abgleich von Geldstrafen und bei der Vorbereitung von Buy-ins helfen.

CBOE: Übernahme von Trading Technologies

Chicago Board Options Exchange (CBOE) Global Markets hat eine Vereinbarung über die Übernahme von Trading Technologies International Inc., einem globalen Anbieter von professioneller Handelssoftware, Konnektivitäts- und Datenlösungen der nächsten Generation, getroffen. Trading Technologies soll von 7RIDGE, einer spezialisierten Wachstumsaktien-Gesellschaft, die in transformative Technologien investiert ist, übernommen werden, während die CBOE zu den Kommanditisten des von 7RIDGE verwalteten Fonds gehört und das Engagement von 7RIDGE und Trading Technologies unterstützt, das Geschäft weltweit auszubauen. Trading Technologies soll unabhängig bleiben und sich auf die Bereitstellung innovativer unternehmensweiter Lösungen für den institutionellen und professionellen Handel konzentrieren.

Börse Stuttgart: neue Kryptos

Die Kryptohandelsplattform der Börse Stuttgart, Bison, hat zwei neue Kryptowährungen für den Handel integriert. Nun können Anleger über Bison auch die Kryptowährungen Chainlink und Uniswap handeln. Auch die Übertragung der Kryptowährungen auf eine eigene Wallet ist dabei möglich. Weitere Kryptowährungen sollen nach eingehender technischer und regulatorischer Prüfung folgen. Zudem hat die Börse Stuttgart nun auch eine Desktop-Version der handels-App eingeführt.